



---

## Offene Dänische Meisterschaften 2007

### **Brandenburger trumpften in Kopenhagen auf**

Die Fanfarenzüge des **KSC Strausberg** und der **SG Potsdam** starteten am 7./8. Juli erstmals bei den „Offenen Dänischen Meisterschaften“ der Danish Open Marching Show Bands in Kopenhagen. Die Hauptstadt unseres nördlichen Nachbarlandes war für die 50 teilnehmenden Vereine ein großartiger Gastgeber.

Die beiden Brandenburger Züge starteten in allen ausgeschriebenen Wettbewerben (Marsch, Show, Konzert), und das überaus erfolgreich. Denn sie wurden nach Abschluss der drei Wettbewerbe jeweils mit einem Goldmedaillen-Diplom geehrt. Mit ihren gezeigten Leistungen haben beide die Qualifikation für die 2009 gemeinsam von WMC und WAMSB organisierten Weltmusikfestspiele in Kerkrade (Niederlande) erreicht.

---

### Wir informieren heute außerdem über:

- Strausberger Doppelsieg beim 11. Musikfest in Alsfeld
- Goldregen für Brandenburger Turnermusiker in Rastede
- Landesmeisterschaften in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

---

Und das unter den kritischen Augen und Ohren einer hochkarätig besetzten internationalen Jury, darunter zahlreiche WAMSB- und WMC-Wertungsrichter. Spannend war der Zweikampf der Brandenburger Züge in der „Offenen Klasse“ (internationale Starter). Und am Sonntagabend wurden zur feierlichen Siegerehrung die folgenden Ergebnisse verkündet:

### Gesamtwertung

1. Potsdam 281,70 Pkt. (Konzert, Marsch, Show); 2. Strausberg 277,70 Pkt. (Konzert, Marsch, Show); 3. Triuttio Marching Band/Italien 83,50 Pkt. (Show)

### Konzertwertung

1. Potsdam e. V. 95,30 Pkt.; 2. KSC Strausberg e. V. 93,30 Pkt.

### Marschwertung

1. KSC Strausberg e. V. 94,20 Pkt.; 2. SG Potsdam e. V. 93,90 Pkt.

### Showwertung

1. SG Potsdam e. V. 92,50 Pkt.; 2. KSC Strausberg e. V. 90,20 Pkt.; 3. Triuttio Marching Band/Italien 83,50 Pkt.

Bildet man die erzielten Ergebnisse aller gestarteten 47 Vereine in den drei Kategorien in einer *inoffiziellen* Gesamtwertung ab, hat diese folgendes Aussehen:

1. Vejen Garden/Dänemark, 285,90 Pkt.; 2. SG Potsdam e. V. 281,70 Pkt.; 3. Gladsaxe Pigegarde/Dänemark, 280,60 Pkt.; 4. KSC Strausberg e. V. 277,70 Pkt.

Die Leistungen auf dem Wettkampfsplatz waren die eine Seite der Medaille von Kopenhagen, die erneut bestätigte: Die Starter aus Brandenburg können bei internationalen Wettkämpfen immer an der Spitze mitmischen. Die andere Seite war die - fast noch wichtigere - Feststellung: Wie beide Brandenburger Vereine im Ausland miteinander umgegangen sind; sportlich fair und kameradschaftlich. (Con.)

---

## Beim 11. Alsfelder Musikfest

### **Doppelsieg und Ehrenpreis beim „Internationalen Deutschlandpokal“**

Vom 11. Musikwettbewerb im hessischen Alsfeld, in dessen Rahmen im Vierjahresrhythmus der „Internationale Deutschlandpokal“ ausgetragen wird, ist der Fanfarenzug des **KSC Strausberg e. V.** erfolgreich zurückgekehrt.

26 Musikzüge aus Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Österreich, Russland, Schweden, der Schweiz und der Ukraine waren am Start. Strausberg war mit 120 Aktiven der zahlenmäßig stärkste Verein unter den insgesamt 2100 Musikern.

Bevor die Wettkämpfe begannen, stellten sich alle Vereine in der wunderschönen Altstadt von Alsfeld dem fachkundigen Publikum vor. Als die Brandenburger Mädchen und Jungen mit ihrer Vorstellung begannen, setzte ein heftiger Regenschauer ein und die Kameras des Hessischen Fernsehens zeigten beeindruckende Bilder

---

**ANDREAS „Maxe“ KÜSEL**, seit einigen Jahrzehnten Aktiver, und bis zum heutigen Tag erfolgreicher Leiter und Lenker des Fanfarenzuges des KSC Strausberg, feierte am 13. Juli dieses Jahres seinen **50. Geburtstag.**

*Die Turnermusiker aus Brandenburg und Berlin - und ganz sicher auch weit darüber hinaus - gratulieren ihm zu diesem „Runden“ ganz herzlich, wünschen Gesundheit und Erfolg im persönlichen und im Leben als Musiker.*

---

vom Auftritt des Fanfarenzuges. Ein großer Einsatz, der für die Wettkämpfe hoffen ließ. Immerhin waren der 1. Platz im Marschwettbewerb und der 3. Platz in der Showwertung aus dem Jahre 2003 zu verteidigen.

Im Hauptprogramm, am Samstagabend unter Flutlicht, konnten die Strausberger ihre Show vor dem Publikum nochmals testen. Mit weiteren zehn Bands zeigten sie ihr Können; alle hatten viel zu bieten, für Augen und Ohren.

Am Sonntag gegen 10:00 Uhr fand der Marschwettbewerb statt, der erneut mit großem kämpferischen Einsatz und Disziplin von unserem Zug gemeistert wurde. Um 15:40 Uhr wurde im Showwettbewerb die Leistung vom Vorabend bedeutend gesteigert und so war man auf das Endresultat sehr gespannt. Diese wurden am Sonntagabend bei der Siegerehrung verkündet:

1. Platz im Showwettbewerb und damit „*Deutschlandpokalsieger*“ - der Fanfarenzug des KSC Strausberg e. V.

1. Platz im Marschwettbewerb und damit „*Deutschlandpokalsieger*“ - der Fanfarenzug des KSC Strausberg e. V.

Hinzu kam der „*Ehrenpreis des Hessischen Ministerpräsidenten*“ Roland Koch für die höchste Punktwertung im Marschwettbewerb.

Ein tolles Ergebnis, aber viel Zeit zur Freude und zum Feiern blieb den erfolgreichen Mädchen und Jungen nicht. Denn bei den „Offenen Dänischen Meisterschaften“ zwei Wochen später wollte Strausberg erneut kräftig mitmischen, also hieß es weiter fleißig trainieren. Wie erfolgreich das war, zeigte der Auftritt in Kopenhagen.

*(Con.)*

---

## Rasteder Musiktage 2007

### **Goldregen für Brandenburger Turnermusiker**

Die in jedem Jahr international gut besetzten Rasteder Musiktage waren am 30. Juni und 1. Juli 2007 auch das Ziel von zwei Brandenburger Spielmannszügen, der **FTV Stahl Brandenburg a. d. H.** und des **SZ Perleberg 1955 e. V.** Wie gut sie sich aus der Affäre zogen, zeigt die Ergebnisübersicht. Mit fünf Goldmedaillen und einer Silbernen haben sie ihre Leistungsstärke beeindruckend bestätigt.

Dorte Kreutzer, die Chefin der Havelstädter, drückte ihre Eindrücke von diesem Event u. a. so aus: „Über die guten Ergebnisse der Brandenburger Vereine hinaus ist zu sagen, dass uns aufgrund der internationalen Besetzung dieses Ereignisses und der diversen Besetzungsformen der Musikvereine natürlich ganz andere Erfahrungen als bei der ‚Deutschen Meisterschaft der Sportspielmannszüge‘ ermöglicht werden. Man sieht und hört anderes als sonst gewohnt und kann Anregungen auch für Bewegungs- und Showelemente mitnehmen.“

Die Veranstaltung war durch das gemeinsame Auftreten am Samstag bis 24:00 Uhr, das Abspielen der deutschen Hymne und Schillers „Ode an die Freude“ sowie einem Brillantfeuerwerk sehr stimmungsvoll.

Die geschlossene Wertung durch Berufsmusiker hält die Spannung bis zur Siegerehrung. Neben der Punktebewertung (Abzugsbasis 100 Pkt.) erhält jeder Verein von jedem Wertungsrichter schriftliche Hinweise, Lob und/oder Empfehlungen. Sehr motivierend empfinde ich die separaten Ehrungen von Stabführern und Dirigenten. Rastede war und ist in jedem Fall eine Reise wert.“

### **Ergebnisse:**

#### Klasse I Spielmannszüge

1. FTV Stahl Brandenburg e. V. 86,92 Pkt. (Goldmedaille); 2. SZ Perleberg 1955 e. V. 86,22 Pkt. (Goldmedaille); 3. Spielmannszug Bollingen e. V. 74,20 Pkt. (Silbermedaille)

#### Klasse II A Fanfarenzüge

1. FTV Stahl Brandenburg e. V. 85,38 Pkt. (Goldmedaille)

#### Klasse III B Drumbands

1. Vejen Garden/Dänemark 87,17 Pkt. (Goldmedaille); 2. FTV Stahl Brandenburg e. V. 83,83 Pkt. (Goldmedaille); 3. Drumen Showfanfare EM Enschede/Niederlande 73,32 Pkt. (Silbermedaille)

#### Klasse Spielmannszug - Konzert

1. SZ Perleberg 1955 e. V. 83,00 Pkt. (Goldmedaille); 2. FTV Stahl Brandenburg e. V. 79,625 (Silbermedaille)

Der SZ Perleberg überzeugte in der Konzertbewertung mit großem Instrumentarium, darunter Böhmflöten (Klappenflöten) und Titeln mit hoher Schwierigkeit.

*Mandy Pietsch*, Stabführerin der FTV Stahl Brandenburg e. V. wurde als "European Champion" der Stabführer in der Marsch- und Standspielbewertung ausgezeichnet, nachdem sie in allen drei Wettbewerben den Einzelsieg verbuchen konnte. *Maik Briesemeister* von der FTV Stahl Brandenburg e. V. wurde als „Bester Dirigent“ beim Konzertwettbewerb der Spielmannszüge geehrt.

(besch nach Informationen)

---

## **Landesmeisterschaft Sachsen**

### **Neuer Teilnehmerrekord in Zabeltitz**

Die Meisterschaften des Landes-Musik- und Spielleuterverbandes e. V. (LMSV) Sachsen fanden dieses Jahr in Zabeltitz statt. Das gesamte Vorbereitungsteam um Jens Partuscheck und Karsten Börner hatte eine insgesamt hervorragend organisierte Veranstaltung auf die Beine gestellt. Mit 29 Vereinen und 784 aktiven Spielleuten wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt und damit in gewisser Weise die tolle Vorbereitung gewürdigt.

Das Wertungsgericht unter Leitung von Michael Freitag wurde von jeweils zwei Vertretern aus den Landesturnverbänden Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen gestellt.

Erfreulich war auch die Teilnahme von vier Schalmeeiorchestern, die ihr Können während eines nicht bewerteten Kürdurchgangs zeigten. Und das Jugendblasorchester Grimma heizte am Abend im Festzelt wie in den Vorjahren die Stimmung richtig an.

### **Ergebnisse:**

#### Spielmannszüge-Nachwuchs

1. Radeberger SV 48,25 Pkt.; 2. SSV Zabeltitz-Treugeböhla 47,05 Pkt.; 3. SV Einheit Mutzschen 43,75 Pkt.; 4. Blau-Weiß Freital 40,20 Pkt.; 5. Kleinröhrsdorfer Spielleute 40,15 Pkt.; 6. Groitzscher Spielleute 39,10 Pkt.; 7. Mädchenspielmannszug SG Dresdner Verkehrsbetriebe 36,50 Pkt.; 8. Lommatzcher Spielleute 36,35 Pkt.; 9. Wurzener Spielleute 33,80 Pkt.; 10. Spielmannszug Hirschfeld 38,25 Pkt. (Erststarter).

#### Spielmannszüge-Erwachsene

1. SSV Zabeltitz-Treugeböhla 95,57 Pkt.; 2. Radeberger SV 95,15 Pkt.; 3. Bischofswerdaer Spielleute 91,43 Pkt.; 4. Lommatzcher Spielleute 90,40 Pkt.; 5. Kleinröhrsdorfer Spielleute 87,19 Pkt.; 6. Erster Chemnitzer Spielmannszug 85,08 Pkt.; 7. Spielmannszug Hirschfeld 83,98 Pkt.; 8. Blau-Weiß Freital 83,28 Pkt.; 9. Mädchenspielmannszug SG Dresdner Verkehrsbetriebe 82,88 Pkt.; 10. Rolandstädter Spielmannszug Belgern; 80,57 Pkt.; 11. Groitzscher Spielleute 74,85 Pkt.

#### Fanfarenzüge

1. FZ Dresden 47,53 Pkt.; 2. FZ Markkleeberg 46,00 Pkt.; 3. TSV Leipzig NO 41,35 Pkt.

#### Schalmeeiorchester

Jugend-Schalmeeiorchester Plauen 49,55 Pkt.

(Michael Freitag)

## Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt

### **Dreifachtriumph für den Gastgeber**

Einen spannenden Wettstreit erlebten die rund 2 000 Zuschauer der 17. - offen ausgeschrieben - Landesmeisterschaft der Turnermusiker Sachsen-Anhalts am 14. Juli in Hettstedt. Zehn Vereine mit 15 Zügen ermittelten bei hochsommerlichen Temperaturen ihren Landesmeister in den Genres Spielmannszug-Nachwuchs, Spielmannszug-Erwachsene und Fanfarenzüge.

Die Zuschauer merkten schnell, dass Spielmanns- und Fanfarenzüge heute mehr als nur Marschmusik im Repertoire haben. So präsentierte der amtierende Deutsche Meister und Vorjahressieger, der Spielmannszug Ziegelrode, ein Medley bekannter Titelmelodien aus Kinofilmen. Der Gastgeber sorgte mit dem Titel „Romantic Songs“ für Stimmung. Bevor es dann ernsthaft um Punkte und Platzierungen ging, marschierten alle Vereine mit rund 600 Aktiven auf und musizierten gemeinsam zwei Titel.

Bei den Nachwuchs-Spielmannszügen gewann der Hettstedter vor dem Ziegelröder und dem Spielmannszug aus Mittenwalde (Brandenburg).

Der erst im vorigen Jahr wieder gegründete Fanfarenzug aus Hettstedt belegte bei seiner Meisterschaftspremiere den 1. Platz und gewann damit den Landesmeistertitel vor dem Fanfarenzug aus Aschersleben.

Besonders spannend wurde es bei den Erwachsenen-Spielmannszügen. Teilweise entschieden hundertstel Punkte über die Platzierung. Der Hettstedter Spielmannszug machte den dreifachen Triumph perfekt und gewann den Meistertitel, knapp vor Ziegelrode und Bernburg. Damit gingen in diesem Jahr alle drei Landesmeistertitel an den Gastgeber Hettstedt.

Weitere Informationen unter [www.spielleute-sachsen-anhalt.de](http://www.spielleute-sachsen-anhalt.de).

### **Ergebnisse:**

#### Spielmannszüge - Nachwuchs

1. Hettstedter Spielmannszug Blau-Weiß 1919 e. V. 42,90 Pkt.; 2. Ziegelröder Spielmannszug 1886 e. V. 41,22 Pkt.; 3. SG Mittenwalde 1926 e. V. (Land Brandenburg) 38,10 Pkt.; 4. Spielleute SV Germania Gernrode e. V. 37,85 Pkt.; 5. Spielmannszug Neuwerk-Harz e. V. ohne Wertung als Erststarter

#### Spielmannszüge - Erwachsene

1. Hettstedter Spielmannszug Blau-Weiß 1919 e. V. 47,48 Pkt.; 2. Ziegelröder Spielmannszug 1886 e. V. 47,38 Pkt.; 3. Spielmannszug Bernburg 1902 e. V. 45,35 Pkt.; 4. Spielleute SV Germania Gernrode e. V. 45,10 Pkt.; 5. Spielmannszug BLAU-WEISS Rosslau e. V. 44,33 Pkt.; 6. SG Mittenwalde 1926 e. V. (Land Brandenburg) 44,32 Pkt.

#### Fanfarenzüge

1. Hettstedter Fanfarenzug e. V. 44,20 Pkt.; 2. Ascherslebener Stadtfanfaren e. V. 38,60 Pkt.

(Maik Thiemrodt)

---

## Landesmeisterschaft Thüringen

### **Am Abend bebte der Pfefferberg**

Rund 1 500 begeisterte Zuschauer erlebten am 7. Juli auf der Leichtathletikanlage des Schmöllner Pfefferberges die 12. Landesmeisterschaft der Thüringer Turnermusiker. Nach einem interessanten Wettkampftag trafen sich dann alle Aktiven mit ihre Gästen - fast 1 200 Personen - zur Abendveranstaltung mit „BIBA & die Butzemänner“ sowie der Antenne Thüringen Radioshow im Festzelt.

### **Ergebnisse:**

#### Kinder- und Jugendspielmannszüge

1. und LM: 1. Mühlhäuser Spielleuteverein 1960 e. V. 42,05 Pkt.; 2. Sachsensiedlung 1964 Mühlhausen e. V. 38,85 Pkt.; 3. Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V. SG Schmölln/Gößnitz 36,55 Pkt.

#### Erwachsenen-Spielmannszüge

1. und LM: 1. Mühlhäuser Spielleuteverein 1960 e. V. 45,15 Pkt.; 2. Sachsensiedlung 1964 Mühlhausen e. V. 44,00 Pkt.; 3. Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V. SG Schmölln/Gößnitz 42,65 Pkt.; 4. SV Klengel-Serba 09 40,95 Pkt.; 5. SZ der Stadt Bad Langensalza 39,75 Pkt.

### Spielmansszüge Pokalwettbewerb

1. SV „Osterland“ Lumpzig e. V.

### Fanfarenzüge

1. Verein für Fanfarenmusik Bachra e. V., 83,55 Pkt.

### Fanfarenzüge Pokalwettbewerb

1. FZ Ilmenau 1978 e. V.; 2. 1. Triebeser Fanfarenzug e. V.

### Außer Wertung gestartet

Die Schalmeienkapelle des TSV 1880 Rüdersdorf e. V. und der Handball Trommlerclub Thüringen e. V.

(Thomas Schade/Landesfachwart)

---

## Nachgefragt und erfahren ...

### Informationen aus den Landesturnverbänden

**Landesmeister 2007 nur bei den Fanfarenzügen** - In *Brandenburg-Berlin* wird in diesem Jahr keine offizielle Landesmeisterschaft des FG Musik und Spielmannswesen ausgetragen. Weil die Teilnahmemeldung aus den Vereinen der Spielmansszüge und Schalmeienorchester auf einem sehr niedrigen Niveau lag, hatte sich der FG-Vorstand schon im Frühjahr zur Absage der Landesmeisterschaft für diese Genres entschieden.

Da die Wertung der Landesmeisterschaft für die Fanfarenzüge seit einigen Jahren im Rahmen der FANRONADE erfolgt, wurde demzufolge nur für dieses Genre der Landesmeister 2007 ermittelt:

1. und *Landesmeister*: KSC Strausberg e. V.; 2. SG Potsdam e. V.; 3. Berliner Stadtfanfare e. V.

\*\*\*\*\*

Eine „Zukunftsberatung“ führen die Brandenburger und Berliner Turnermusiker wie bereits angekündigt am Sonnabend, 1. September 2007 ab 09:00 Uhr in Mittenwalde durch. Die teilnehmenden Vertreter aus allen Genres bereiten sich auf der Grundlage eines „Thesenpapiers“ mit diversen Anlagen zu den einzelnen Schwerpunkten langfristig vor.

Ziel der Zusammenkunft ist eine Weichenstellung für die nächsten Jahre. Dabei geht es auch um grundsätzliche Fragen wie: „Sieht sich das FG MSW als Teil des Sports und als Repräsentant der beiden Landesturnverbände, mit allen Konsequenzen?“; „Wohin soll sich das FG MSW entwickeln?“ und „Ist das FG MSW ein Beratungsorgan für die Vereine?“. Es geht aber auch um die Tätigkeit in den Vereinen, um die zukünftige inhaltliche Gestaltung der Wettkämpfe (Landesmeisterschaft und FANFARONADE) sowie um die Frage: „Mit welchen Strukturen sollen die neuen Ziele angegangen werden?“. Das Beratungsergebnis wird den Vereinen im Oktober in einer gesonderten Zusammenkunft vorgestellt werden.

\*\*\*\*\*

**Treffen in Neustadt-Glewe** - Die Vereine des FG Musik und Spielmannswesen aus *Mecklenburg-Vorpommern* treffen sich in diesem Jahr am Sonnabend, 8. September in Neustadt-Glewe zu ihrem diesjährigen Wettkampf. Ursprünglich waren als Austragungsorte Schwerin oder Pasewalk im Gespräch und auch so von uns veröffentlicht worden.

(besch)

---

## Impressum

„*der tambour*“ wird vom Fachbereichs-Ausschuss Musik und Spielmannswesen (MSW) im Märkischen TurnerBund (MTB) herausgegeben.

Interessenten - Vereine und Einzelpersonen - können sich einen Abonnementbezug sichern, wenn sie über eine E-Mail-Adresse verfügen. Eine formlose Bestellung an die Redaktion reicht dafür aus.

V. i. S. d. P. und Redaktion: Bernd Schenke (*besch*), Vizepräsident des Märkischen TurnerBundes (MTB);  
Tel. 030 44038255; [beschenke@aol.com](mailto:beschenke@aol.com).

*Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung des MTB und seines FG Musik und Spielmannswesen wiedergeben.*

---